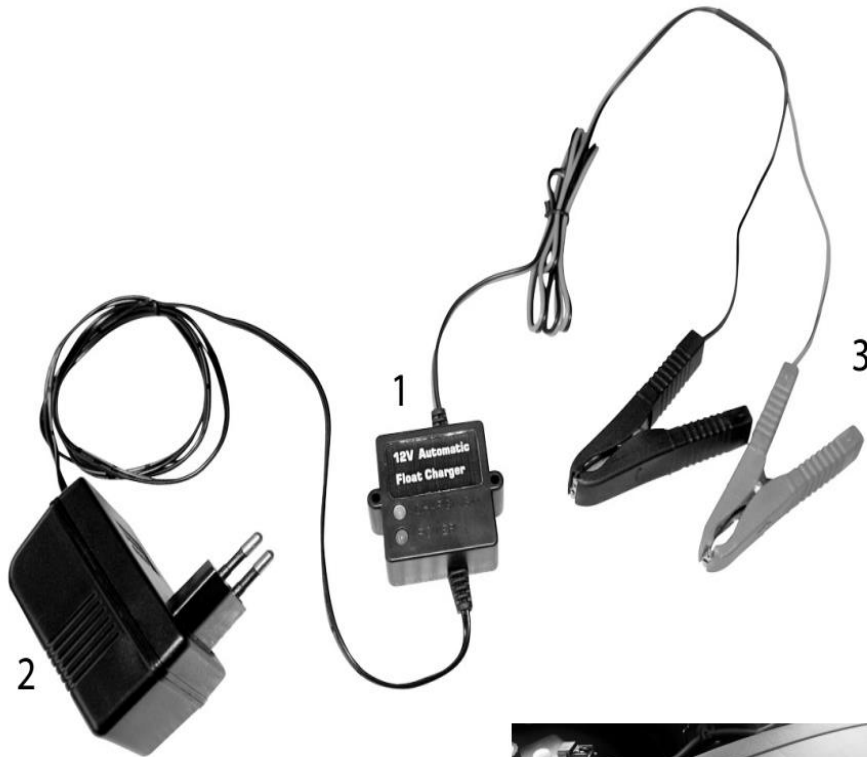


Batterie-Trainer

Für Blei- und Gel-Batterien mit einer Ladekapazität von 5Ah - 50Ah, 500 mA
Bedienungsanleitung



- ① Haupteinheit
- ② Wechselstrom-Gleichstrom-Adapter
- ③ Batterieklemmen



Diese Anleitung vor dem Gebrauch des Geräts lesen und als Informationsquelle für spätere Bezugnahmen aufbewahren!

Batterie-Trainer

Für Blei- und Gel-Batterien mit einer Ladekapazität von 5Ah - 50Ah, 500 mA

Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme genau durch und behalten Sie sie für eine spätere Verwendung als Informationsquelle auf. Um das Risiko von Personenschäden, Stromschlägen und Bränden zu verringern, befolgen Sie bitte die nachstehenden Sicherheitshinweise.

Diese Anleitung ist jedem nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Batterie- Trainer weiterzugeben.

Vorbereitung

Batterie vom Fahrzeug trennen, um mögliche Beschädigungen der Drehstrom-Lichtmaschine zu verhindern. (Um Beschädigungen an der Karosserie durch eventuelles Überlaufen der Batterieflüssigkeit zu vermeiden, ist es ratsam die Batterie vollständig auszubauen.) Abdeckungskappen von den Batteriezellen entfernen und erst nach dem Ladevorgang wieder anbringen, damit Gase, die sich während des Ladevorgangs bilden entweichen können. (Es ist unvermeidlich, dass während des Ladevorgangs etwas Säure aus der Batterie austritt.) Überprüfen, ob Flüssigkeitsstand in jeder Zelle über der empfohlenen Füllmarke liegt. Wenn nicht, muss die jeweilige Zelle mit ionisiertem oder destilliertem Wasser aufgefüllt werden – Unter keinen Umständen Leitungswasser verwenden!

Anschließen

Zuerst das positive Ladekabel (rot) am positiven Anschlusspol der Batterie befestigen. (Durch „P“ oder „+“ gekennzeichnet). Das negative Ladekabel (schwarz) am negativen Anschlusspol der Batterie befestigen. (Durch „N“ oder „-“ gekennzeichnet). Wichtig: Guter Kontakt zwischen den Krokodilklemmen und den Anschlusspolen muss gewährleistet sein. Den Trainer erst nach Anschluß der Batterie mit dem Netzanschluß verbinden. Bei Ende der Nutzung zuerst vom Netzanschluß trennen.

Laden

Den Wechselstrom-Gleichstrom-Adapter an die Stromzufuhr anschließen (nur 230 Volt Wechselstrom) und das Ladegerät beginnt mit dem Ladevorgang (grüne und rote LED leuchten).

Entladen

Das Ladegerät stellt fest, wenn die Batteriespannung einen Wert von 13,5 Volt erreicht hat, beendet den Ladevorgang und geht zum Entladevorgang über (grüne LED blinkt). Bei einem Messwert von 13 Volt, wird der Ladevorgang wieder eingeleitet. Da sich der Lade- und Entladevorgang in einem kontinuierlichen Zyklus wiederholt, wird die Batterie, auch wenn das Ladegerät über mehrere Monate mit ihr verbunden ist, stets voll aufgeladen und funktionsfähig sein.

Nach dem Laden

Den Adapter von der Stromzufuhr trennen und dann erst die Klemmen von der Batterie lösen. Den Flüssigkeitsstand der Zellen erneut überprüfen und ggf. auffüllen. Danach die Abdeckungskappen wieder an der Batterie anbringen. Mögliche Flüssigkeitsrückstände an der Oberseite der Batterie können säurehaltig sein und sollten mit äußerster Vorsicht entfernt werden.

LED-Anzeige

Die Krokodilklemmen sind vor dem Laden ordnungsgemäß anzubringen. Unbedingt auf die richtige Polarität achten. Der Ladevorgang beginnt – die rote und grüne LED leuchten auf. Der Entladevorgang beginnt, wenn die Batterie voll ist– die grüne LED flackert auf. Der Entladevorgang endet und geht wieder in die Aufladung über – die rote und grüne LED leuchten.

Sicherheitshinweise

- Von Kindern fernhalten.
- Nicht in der Nähe von unter Spannung stehenden Geräten oder Leitungen arbeiten.
- Nicht in feuchten, nassen oder mit Dampf erfüllten Räumen verwenden.
- Arbeitsbereich sollte gut beleuchtet, übersichtlich und sauber sein.
- Keinem direkten Sonnenlicht, Hitze, Schnee oder Regen aussetzen.
- Nicht in der Nähe von entzündlichen Gasen oder Flüssigkeiten verwenden.
- Keine weiten Kleidungsstücke oder Schmuck tragen, damit diese Gegenstände nicht die Batterie oder Ladegerät berühren.
- Trocken lagern.
- Nicht am Kabel ziehen. Vor scharfen Gegenständen, Hitze und Öl schützen.

- Ladegerät und Kabel vor der Benutzung prüfen und sicherstellen, dass sie jederzeit unbeschädigt sind.
- Handgriffe stets trocken und sauber halten.
- Reparaturarbeiten niemals selber ausführen.
- Bei Nichtverwendung, Ladegerät von der Stromzufuhr trennen.
- Das Dauerladegerät nicht über einen längeren Zeitraum unbeaufsichtigt lassen.

Wichtige Hinweise

▪ Gase

Beim Aufladen können sich in der Batterieflüssigkeit Blasen bilden, was auf die Freigabe von Gas zurückzuführen ist. Da dieses Gas entzündlich ist, sollten sich in der Nähe der Batterie keine offene Lichtquelle befinden und der Arbeitsbereich immer gut gelüftet sein. Da das Risiko besteht, dass explosive Gase freigesetzt werden, dürfen die Batteriekabel nur angeschlossen und gelöst werden, wenn die Stromversorgung abgeschaltet ist.

▪ Batterietypen

Dieses Gerät ist nur zum Aufladen von Blei- und Gel-Batterien geeignet. Es sollten keine NICAD-Batterien und keine sonstigen Batterietypen aufgeladen werden.

Gefahr

Darauf achten, dass keine Batteriesäure auf Haut oder Kleidung gelangt, denn diese kann Verbrennung verursachen. Sollte dies trotz aller Vorsichtsmaßnahmen geschehen, muss der betroffene Bereich sofort mit Wasser abgewaschen werden.

Durch Batteriesäure können ernste Augenschäden entstehen! Säurespritzer im Auge sofort einige Minuten mit klarem Wasser spülen! Danach unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Technische Daten

- Für 12 Volt Blei- und Gel-Batterien mit einer Kapazität von 5 – 50 Ah, 500 mA
- Aktives Be- u. Entladen
- Mit Abschaltautomatik
- Fließender Aufladungsmodus
- Eingangsleistung: 230 Volt AC, 50 Hz, 14 W
- Ausgangsleistung: 12 Volt DC, 500 mA
- Ausgangsspannung: 13,2 Volt (ohne Last)
- Länge Netzteil-/Ladekabel ca. 105/94 cm

Verbindungen bzw. Anschlüsse für den Ausgangsstrom (Gleichstrom): Batterieklemmen

Umweltschutz



Gebrauchte Elektroprodukte sollten nicht gemeinsam mit dem Hausmüll entsorgt werden. Bitte recyceln Sie Elektroprodukte dort, wo Einrichtungen hierzu vorhanden sind. Ratschläge und Informationen zum Thema Recycling erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden oder bei Ihrem Händler.

Bei falscher Montage und unsachgemäßem Gebrauch ist jegliche Haftung ausgeschlossen.